

Alpine Awareness Camps – Pilot-Camp am Nebelhorn – Bewusster Umgang am Berg

Kurzversion

Pilot-Camp „Snow“ am Nebelhorn: Bewusstseinsbildung für nachhaltigen Wintersport

Am 1. und 2. Februar 2025 fand im Rahmen des Interreg-Projekts „Alpine Awareness Camps“ das zweite Pilot-Camp am Nebelhorn statt. Bereits im Dezember 2024 wurde das erste Camp im Kaunertal, Tirol, durchgeführt. Bereits seit 27 Jahren organisiert der Lead-Partner „Verein zur Information über alpine Gefahren“ aus Innsbruck jährlich über 40 kostenlose Camps zu Klettern, Bike und Lawinenkunde. Fünf Partner arbeiten im Interreg-Projekt seit 2023 zusammen, um die Inhalte weiterzuentwickeln – mit Fokus auf Nachhaltigkeit, Naturverhalten, Besucherlenkung und Klimawandel. Neben dem Lead-Partner und drei Tiroler Organisationen ist die Allgäu GmbH deutscher Projektpartner.

Die Camps sensibilisieren Bergsportler für alpine Gefahren und Natur- sowie Artenschutz. Ergänzend zur Lawinenkunde werden Wissen über Schutzgebiete und verantwortungsvolles Verhalten am Berg vermittelt.

Der Theorieteil fand am Samstag im Haus Oberstdorf statt, am Sonntag wurde das Wissen am Nebelhorn praktisch erprobt. Ein Highlight war die Gamsbeobachtung und das Lesen von Tierspuren, unterstützt vom Alpinium und dem Naturpark Nagelfluhkette. Die Teilnehmer zeigten sich begeistert: „Ich wusste nicht, welche schützenswerten Ökosysteme sich links und rechts der Pisten erstrecken.“

Stefan Storf (Allgäu GmbH) dankte Henning Werth (Alpinium) und Denise Klein (Naturpark Nagelfluhkette) für ihr Fachwissen: „Ein rücksichtsvoller Umgang am Berg beginnt mit dem Wissen, was es zu schützen gilt.“